

Datenschutzhinweise

Wie gehen wir mit Ihren Daten um und welche Rechte haben Sie? – Nachfolgend geben wir Ihnen wichtige Informationen gemäß den Artikeln 13, 14 und 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend DSGVO genannt)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte. Wir weisen darauf hin, dass die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie eine neue Fassung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ab dem 25. Mai 2018 verbindlich gelten.

Datenschutz ist uns wichtig! Deshalb erheben und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden: Daten) immer nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Mit diesen Erläuterungen möchten wir unseren Informations- und Transparenzpflichten hinsichtlich der Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten nachkommen. Welche Daten wir von Ihnen konkret verarbeiten, ergibt sich aus der jeweiligen Geschäftsbeziehung.

A. Wer ist die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Euregio MH Boten GmbH
Dresdener Straße 3, 52068 Aachen
Tel.: 0241/990114-0
Fax: 0241/5101-798400
Mail: info@euregio-boten.de

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Euregio MH Boten GmbH
Dresdener Straße 3, 52068 Aachen
Mail: datenschutz@euregio-boten.de

B. Welche Datenquellen und Arten von Daten nutzen wir?

Wir erheben Ihre Daten grundsätzlich direkt bei Ihnen. In der Regel stellen Sie uns diese Daten mit Ihrem Auftrag und im Rahmen der Geschäftsbeziehung bereit. Dabei erfassen wir ausschließlich diejenigen Daten verpflichtend, die für den jeweiligen Vertragszweck notwendig sind. Darüber hinausgehende Angaben sind freiwillig. In bestimmten Fällen kann es jedoch sein, dass wir personenbezogene Daten von Dritten erhalten (z. B. logistische Dienstleister, Kommunikationsagenturen oder digitale Publikationspartner etc.), soweit dies für die Durchführung unserer Geschäftsbeziehung erforderlich ist.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (insbesondere Name, postalische Adresse, Kommunikationsdaten sowie Geburtsdaten). Darüber hinaus können dies auch Auftragsdaten (z. B. Daten aus einem Zahlungsauftrag), Daten aus der Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen (z. B. Daten für den Zahlungsverkehr), Werbe-, Kundenzufriedenheitsbefragungs- und Vertriebsdaten, Dokumentationsdaten (z. B. Gesprächs- und Beratungsprotokolle), Daten über Ihre Nutzung von unseren angebotenen digitalen Produkten (z. B. Zeiten des Aufrufs und der Nutzung unserer Webseiten, Apps oder Newsletter, angeklickte Seiten von uns bzw. Einträge) sowie andere mit den genannten Kategorien vergleichbare Daten sein.

Darüber hinaus können auch Daten aus folgenden Kategorien, die im Laufe der Geschäftsbeziehung erhoben werden, genutzt werden:

- Kundenstammdaten wie Name, Anschrift, Wohnort, Geburtsdaten
- Daten zur Rechnungsstellung (abweichende Rechnungsanschrift), Änderung Bankdaten zur Zahlungsabwicklung
- Vertrags- / Leistungsdaten (z. B. Bestellung, abweichende Lieferadresse)

- Kommunikationsdaten zur Aufnahme und Aufrechterhaltung einer Vertragsbeziehung auf elektronischen Kommunikationswegen, z. B. E-Mail-Adresse, Telefon- und/oder Mobilfunknummer, Telefaxnummer
- freiwillige Angaben zu speziellen Servicewünschen
- Angaben zu Einwilligungen zu Werbung, Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse oder Telefonnummer für Werbung und zum Erstellen von Profilen
- Anonyme oder pseudonymisierte Daten für eigene statistische Analysen und Marketingreports

Zum anderen verarbeiten wir ggf. auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Handels- und Vereinsregister, Internet, weitere Medien etc.) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

C. Was ist der Zweck der Datenverarbeitung und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten gemäß der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiterer gesetzlicher Grundlagen (wie z. B. dem Telemediengesetz (TMG) im Bereich der elektronischen Kommunikation) für folgende Zwecke:

1) zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Die Euregio MH Boten GmbH (Dienstleister für Brief- und Paketsendungen) benötigt zur korrekten Zustellung von Sendungen beim angegebenen Empfänger verschiedenste Daten, die in der Regel vom Versender stammen. Neben Angaben zur Adresse, Sendungsart und Versandoptionen gehören hierzu evtl. auch weitere Informationen, z. B. zur Avisierung der Zustellung beim Empfänger. Die Euregio MH Boten GmbH verarbeitet diese Daten grundsätzlich auf Basis des Postgesetzes (PostG) und der Postdienste-Datenschutzverordnung (PDSV) nur sendungsbezogen und zu Zustellzwecken. Die gemachten Angaben werden ausschließlich innerhalb des Postnetzwerkes der Euregio MH Boten GmbH zur Zustellung und Abrechnung der Leistungen oder zur Klärung von Sendungsnachfragen (bspw. bei Transportschäden) verwendet. Die Euregio MH Boten GmbH verwendet Daten von Postempfängern weder für Werbezwecke noch für andere personenbezogene Analysen. Erkenntnisse aus den Zustellprozessen werden ausschließlich anonymisiert für die Optimierung der Zustellung verwendet.

Die weiteren Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

2) im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Beispiele:

- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache
- Werbung oder Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung Ihrer Daten nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. SCHUFA zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken und aktuellen Adressen)
- Gewährleistung der IT-Sicherheit
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten

3) aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Daten an Kooperationspartner) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Sofern Sie ausdrücklich eingewilligt haben, nutzen wir Ihre Daten auch für Vertriebs- und Marketinginformationen über unsere Produkte, die wir Ihnen über elektronische Kanäle (z. B. E-Mail, Telefon, Fax, SMS, Messenger usw.) zukommen lassen (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO, § 7 UWG).

Bitte beachten Sie, dass ein Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4) aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO) oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 e DSGVO)

Zudem unterliegen wir als Unternehmen diversen rechtlichen Verpflichtungen, das heißt gesetzlichen Anforderungen (z. B. Steuergesetze, UWG, PostG u. a.) Zu den Zwecken der Verarbeitung können unter anderem Betrugs- und Geldwäscheprevention gehören, ebenso wie die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten, die Bewertung und Steuerung von Risiken sowie die Auskunftserteilung an Behörden.

D. Wer erhält personenbezogene Kundendaten?

Innerhalb der Euregio MH Boten GmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der o. g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen Pflichten, benötigen. Um unsere vertraglichen Leistungen zu erbringen, bedienen wir uns ausgewählter Dienstleister (Auftragsverarbeiter, Art. 28 DSGVO) und Erfüllungsgehilfen, die im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können und diese für die Erfüllung der von uns erteilten Aufträge verwenden. Dies sind Unternehmen z. B. in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso und Beratung sowie Vertrieb, Marketing und Kundenzufriedenheitsbefragungen. Sämtliche von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen werden vor Auftragsvergabe auf Ihre Datenschutzstandards überprüft und auf die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzvorgaben verpflichtet. Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten oder erlauben oder Sie eingewilligt haben.

E. Für welchen Zeitraum werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten, solange es für die Erfüllung der o.g. Zwecke, insbesondere unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten, erforderlich ist. Da nach Beendigung eines Vertrages in der Regel noch Arbeiten zur abschließenden Vertragsabwicklung erforderlich sind, werden die Daten nach Vertragsende während einer angemessenen Nachbearbeitungsfrist gespeichert.

Schließlich unterliegen wir zusätzlich verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu 10 Jahre.

Außerdem richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu 30 Jahre betragen können.

Wir haben unserer Datenhaltung folgendes Sperr- und Löschkonzept (vereinfacht dargestellt) zugrunde gelegt:

Ihre Daten werden bei uns zunächst für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Im Anschluss daran halten wir die Daten für die Dauer von weiteren 3 Jahren vor, um die erforderlichen Abwicklungsarbeiten durchführen und Ihnen darüber hinaus auf Anfrage auch Auskunft erteilen zu können. Im Anschluss an diese Nachbearbeitungsphase werden bestimmte Ihrer auf den beendeten Vertrag bezogene Daten aufgrund der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für die Dauer von weiteren 10 Jahren in gesperrter Form gespeichert, d.h. die Zugriffsmöglichkeit auf Ihre Daten durch die Mitarbeiter unseres Hauses wird stark eingeschränkt. Nach Ablauf dieser Frist werden die auf den beendeten Vertrag bezogenen Daten unwiederbringlich gelöscht.

F. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Nein, eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums - EWR) findet nicht statt.

G. Welche Rechte gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim

Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

H. Gibt es eine Verpflichtung für Sie zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Begründung, Durchführung und gegebenenfalls Beendigung einer Geschäftsbeziehung bzw. eines Vertrages erforderlich sind. Bei Nichtangabe dieser personenbezogenen Daten werden wir den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages leider ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und nötigenfalls beenden müssen.

I. Werden Ihre Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?

Nein, wir nutzen Ihre Daten nicht für die Profilbildung (Scoring).

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt ggf. auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO, das wir derzeit jedoch nicht einsetzen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

2. Widerspruchsrecht gegen eine Verarbeitung von Daten zum Zweck der Direktwerbung

Derzeit verarbeiten wir keine personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Würden wir dies tun, hätten Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt ggf. auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung stünde.

Würden Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung widersprechen, so würden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Der Widerspruch kann formlos erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Euregio MH Boten GmbH
Dresdener Straße 3, 52068 Aachen
E-Mail: info@euregio-boten.de